Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 29. Juni 2010 um 14:07 Uhr

Die gute Nachricht von der Führerscheinstelle des Landkreises

Zeit und Geld gespart - jetzt kommt der Führerschein direkt nach Hause

Hameln (wbn). Auf Wunsch kommt der Führerschein jetzt direkt ins Haus. Es ist ein weiteres Entgegenkommen im Bürgerservice des Landkreises Hameln-Pyrmont.

Nicht nur der neue Personalausweis wird ab dem 1. November 2010 eingeführt, auch bei den Führerscheinen tut sich einiges. Wer im Landkreis Hameln-Pyrmont wohnt und einen neuen Kartenführerschein beantragt, kann sich diesen jetzt direkt nach Hause schicken lassen. Künftig bietet die Führerscheinstelle des Landkreises Hameln-Pyrmont in Kooperation mit der Bundesdruckerei GmbH diesen Bürgerservice an. Die Vorteile des neuen Services für die Bürger liegen klar auf der Hand: Ein Behördengang wird auf diesem Weg eingespart, außerdem profitieren die Antragsteller vom zeitlichen Vorteil der Direktlieferung im Anschluss an die Herstellung des Kartenführerscheines durch die Bundesdruckerei.

Fortsetzung von Seite 1

Bereits eine Woche nach Antragstellung kann der neue Führerschein im Briefkasten liegen. Dazu muss der Bürger lediglich bei Antragstellung in der Führerscheinstelle den Service „Direktversand“ beantragen. Zugestellt wird der Führerschein von der Deutschen Post AG als Einwurf-Einschreiben. Da jede Sendung registriert ist, lässt sich der Weg jedes einzelnen Führerscheines genau verfolgen. Für den Service „Direktversand“ kommen zur normalen Bearbeitungsgebühr lediglich 4,90 Euro hinzu.

Aber auch in den Fällen, in denen ein Direktversand der Führerscheine nicht möglich ist, etwa weil noch die erforderliche Fahrprüfung abgelegt werden muss, verkürzt der Landkreis Hameln-Pyrmont die Bearbeitungszeit für Fahrerlaubnisanträge zukünftig deutlich. Wurden früher pro Woche weit mehr als einhundert Formulare ausgefüllt und per Post auf die Reise zur Bundesdruckerei geschickt, werden nun die Unterschriften und Passfotos der Antragsteller eingescannt und zusammen mit den persönlichen Daten elektronisch verschlüsselt nach Berlin übermittelt.

Übrigens: Der EU-Kartenführerschein im praktischen und handlichen Scheckkartenformat ist nicht nur bei Autovermietungen und der Polizei ein gern gesehenes Dokument. Die Akzeptanz der alten grauen und rosafarbenen „Führerscheinlappen“ wird besonders im Ausland immer geringer. Die Führerscheinstelle empfiehlt daher, den Führerscheinumtausch durchzuführen. Eine Verpflichtung zum Umtausch gibt es aber nicht. Bei Fragen steht das Team der Führerscheinstelle des Landkreises Hameln-Pyrmont unter der Telefonnummer 05151/903 2122 gerne zur Verfügung.